

17.04.2013 - Fam²Tec Workshop der Partnerunternehmen



Foto: Victoria Liesche

Am 17. April 2013 trafen sich die FAM²TEC-Partnerunternehmen zum Workshop bei der Firma Münstermann in Telgte-Westbevern.

„Von Stolpersteinen und Triebfedern“, so der Titel des zweiten Netzwerk-Workshops, der die familienbewusste Personalpolitik in den Mittelpunkt stellte. Familienbewusste Personalpolitik bietet für kleine und große Unternehmen viele Vorteile - auch im Wettbewerb um weibliche Nachwuchskräfte. Darin waren sich die Unternehmensvertreter einig.

Doch wie setzt man familienorientierte Maßnahmen erfolgreich um? Welche Hürden gibt es, und wie können Unternehmen diese überwinden?

Den Partnerfirmen zu helfen, Antworten auf diese Fragen zu finden, und Erfahrungen auszutauschen: Das war das Ziel der Veranstaltung, die die FAM²TEC-Initiatoren, der Fachbereich Maschinenbau der Fachhochschule Münster und das Forschungsinstitut HeurekaNet e.V., organisiert hatten. Dazu hatten sie Frau Dr. Regina Ahrens, Geschäftsführerin des Forschungszentrums für Familienbewusste Personalpolitik (FFP) zu dem Impulsvortrag mit dem Titel „Stolpersteine und Triebfedern“ eingeladen, der deutlich machte, dass junge Beschäftigte - weibliche wie männliche - die Familienfreundlichkeit einer Firma häufig sogar mehr interessieren als die Höhe des Gehalts. Drei Säulen sollten die Arbeitgeber auf dem Weg zu einem familienbewussten Unternehmen laut Ahrens gleichermaßen im Blick haben: familienbewusste Maßnahmen, Kultur und Dialog. Die im Anschluss an den Vortrag lebhafteste Diskussion wurde von Herrn Prof. Dr. Henner Hentze moderiert, der den Partnerunternehmen auch die Gelegenheit bot, die eigene Praxis zu reflektieren.

Der 3. Fam²Tec-Netzwerkworkshop findet am 14. Oktober bei der Firma Jüke Systemtechnik GmbH in Altenberge statt und steht im Zeichen des Themas „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“.

[Pressemitteilungen](#)